

Aufruf des „Bündnis gegen Rechts Braunschweig“

Kein Platz für Rassismus, Nationalismus und Hetze gegen Flüchtlinge!

Am Montag, den 19.1.2015, wollen rassistische „Wutbürger“ gemeinsam mit Neonazis und rechten „Hooligans“ auch hier in Braunschweig mit einem ersten „Montagsspaziergang“ gegen eine angeblich drohende „Islamisierung des Abendlandes“ auf die Straße gehen. Vorbild sind dabei die Demonstrationen von „PEGIDA“ in Dresden, an denen sich jeden Montag inzwischen tausende Menschen beteiligen. In Braunschweig nennen sich die Organisatoren „BRAGIDA“ („Braunschweig gegen die Islamisierung des Abendlandes“). Sie mobilisierten zuvor mit ihrer Facebook-Seite „Braunschweig wacht auf“ auch zu den Versammlungen der „Hooligans gegen Salafisten“ („HoGeSa“). Als Aufhänger ihrer „Proteste“ dient den AnhängerInnen von „HoGeSa“ und „BRAGIDA/PEGIDA“ die Ablehnung von „Salafisten“ und des „Islamischen Staat“ (IS). Dahinter eint sie allerdings ein (kultur-)rassistisch motivierter Hass gegen den Islam, ein chauvinistischer Nationalismus und die Abwertung von Flüchtlingen und anderen Menschen, die von ihnen als „fremd“ wahrgenommen werden.

Wir heißen alle Menschen willkommen, die vor politischer oder religiöser Verfolgung, vor Diskriminierungen, vor Hunger, Armut oder aus anderen Gründen aus ihrer Heimat geflohen sind!

Wir sagen NEIN zu (antimuslimischen) Rassismus, Nationalismus und der Diskriminierung von Flüchtlingen, aber auch zu religiösen Fundamentalismus – egal ob er sich christlich, islamisch oder sonst wie nennt!

Wir treten ein für eine bunte und tolerante Stadt, in der Menschen nicht aufgrund von Herkunft, Hautfarbe, Kultur oder Religion, Geschlecht oder sexueller Orientierung ausgrenzt und abgewertet werden!

Wir rufen dazu auf, lautstark und sichtbar gegen die „Montagsspaziergänge“ von „BRAGIDA“ zu protestieren!

Bündnis gegen Rechts Braunschweig

Demonstration: 19.01.2015, 16:30 Uhr, Kohlmarkt, Braunschweig



Mehr Sprachen!
More languages!
Plus de langues!
Больше языков!
Даһа ҡоҡ Ди!!



Arbeitsgruppe Integration des Kreisverbands Braunschweig von Bündnis 90 / Die Grünen